

IX.

T a f e l
M e t e o r e.

Das aus der griechischen in die teutsche Sprache aufgenommene Wort Meteor wird gemeiniglich durch Lusterscheinung übersetzt. Man versteht darunter alle in der Luft vorkommende Veränderungen. Da diese von sehr verschiedener Beschaffenheit sind, so pflegt man sie in luftige, wässerige und leuchtende einzutheilen. Diese Eintheilung ist in gewisser Rücksicht allerdings brauchbar; in manchem Betracht jedoch unpassend, weil mehrere Meteore zusammengesetzter Natur sind. Dasjenige, welches hier abgebildet ist, gehört zu den leuchtenden. Alle 4 verschiedene Figuren betreffen nur Eine Erscheinung, welche aber in dieser verschiedenen Gestalt von verschiedenen Personen an mehrerlei Orten beobachtet wurde. London und die umliegende Gegend war der Schauplatz, worauf sich diese leuchtende Erscheinung den 13ten November gegen halb neun Uhr Abends im Jahre 1803 sehen ließ. Als man sie zuerst erblickte, war sie ganz rund und überall scharf begränzt, ausgenommen an der entgegengesetzten Stelle der Richtung, die sie nahm. Hier erschien sie etwas hervorgezogen, und in einen kurzen